

## Workshop B: Ehrenamt braucht Anerkennung

### Ergebnis zu „Was braucht zur Gewinnung von neuen Ehrenamtlichen?“

#### Bei Jugendlichen direkt Werbung machen durch:

- Aufsuchen (Straße/Schule....) → Plakate/Flyer
- Neue Medien (Whats app, Facebook Twitter) → Leistungen öffentlich machen
- Jugendliche selbst als Werbemedium/Multiplikatoren
- Vor- und Nachberichte (Zeitung, Homepage...)

#### Engagement der Hauptamtlichen:

- Veranstaltungen und Räume bieten → persönliche Präsenz zeigen
- Nicht locker lassen → Interesse (öffentlich) zeigen
- Jugendlichen etwas (Vorteile) bieten

#### Wertschätzung:

- Öffentliche Ehrung → Aufwandsentschädigung??
- Gemeinsame Veranstaltungen/Aktionen

#### Vorhandene Strukturen:

- Ein funktionierendes und begeisterungsfähiges Team
- Regelmäßige Besprechungen/Austausch
- Klärung kommunalpolitischer Bedingungen
- Absprache mit allen Beteiligten

#### Echte Partizipation bieten:

- klare Ansage was Jugendliche mitentscheiden dürfen und was nicht
- Ideen der Jugendlichen aufgreifen, Umsetzung unterstützen
- Mitentscheidung der Jugendlichen auch bei bedeutenden Entscheidungen
- Eigeninitiative
- Gemeinsame Programmplanung

### Ergebnis zu „ Was brauchen unsere schon bestehenden ehrenamtlichen Kräfte zur Motivation?“

- Kontinuierliche Ansprechperson → Lob, Ernst nehmen (regelmäßig)
- Partizipation Mitspracherecht → vertrauensvolle Beziehungsarbeit
- Präsenz, gemeinsame Aktionen, Ausflüge → Belohnung (Urkunde, Privilegien, Urlaub)
- Weihnachtskarten, kleine Aufmerksamkeiten (dazu braucht finanzielle Grundlage)
- Gleiche Rechte und Pflichten für alle, egal ob Vorstand, Hauptamt, Ehrenamtliche...

**Abschließend wurde die Frage gestellt: was braucht zur Umsetzung dieser Notwendigkeiten als Unterstützung von Seiten der Arbeitgeber, der Gemeinde-, der Landkreisverwaltung und der Politik ?**

**Politik:** Gesetzliche Verankerung als MUSS-Leistung und wenn irgendetwas Durchsetzung von Steuervergünstigungen für ehrenamtlich Tätige. Gesetz zur Stärkung des Ehrenamts auch für unter 16 Jahre und als bezahlter Sonderurlaub.

**Kreis- und Gemeindeverwaltung:** Hauptamt zur Koordination und zur Berichterstattung und Gewährleistung kontinuierlicher Wertschätzung.

**Arbeitgebern/Wirtschaft:** attraktive Vergünstigungen für Juleica-Inhaber (z.B. Tankkarte), Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeit über Gewährung von bezahltem Sonderurlaub



Für das Protokoll

Andreas Heinzel